

Statistik informiert ...

Nr. 136/2021

17. September 2021

Außenhandel in Schleswig-Holstein im 1. Halbjahr 2021

Exporte um 2,1 Prozent gestiegen

In Schleswig-Holstein sind im ersten Halbjahr 2021 Waren im Wert von 10,5 Mrd. Euro exportiert und Waren im Wert von 13,2 Mrd. Euro importiert worden, so das Statistikamt Nord.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg der Wert der Ausfuhren um 2,1 Prozent. Im Vorjahreszeitraum beliefen sich die Exporte auf 10,3 Mrd. Euro und die Importe auf 11,3 Mrd. Euro. Die Einfuhr wuchs um 16,6 Prozent und somit deutlich kräftiger als die Exporte.

Unter den zehn größten Abnahmeländern ist die Entwicklung mehrheitlich von Zuwächsen geprägt. Dennoch befinden sich unter den diesjährigen Top Ten zwei Ausnahmen: Während die USA den ersten Platz an die Niederlande abtreten mussten, musste das Vereinigte Königreich einen deutlichen Einbruch von 25 Prozent hinnehmen.

Bei der Einfuhr verzeichnete die Volksrepublik China einen Zuwachs um 32 Prozent auf 2 124 Mio. Euro und bleibt damit, wie im Vorjahreszeitraum, das mit Abstand wichtigste Ursprungsland. An zweiter und dritter Stelle folgten die EU-Länder Dänemark und Irland.

Weitere Ergebnisse zur Ein- und Ausfuhr Schleswig-Holsteins werden auf der [Homepage des Statistikamtes Nord](#) angeboten.

Methodischer Hinweis:

Die Ausfuhr wird im Spezialhandel dargestellt. Das bedeutet, dass sich die Ausfuhrwerte auf Waren beziehen, die in Schleswig-Holstein hergestellt oder zuletzt so bearbeitet worden sind, dass sich ihre Beschaffenheit wesentlich geändert hat.

Im Gegensatz zur Ausfuhr wird die Einfuhr im Generalhandel dargestellt. Das heißt, dass auch die auf Lager eingeführten Waren erfasst werden, deren späterer Verbleib zum Zeitpunkt der Einfuhr noch unbekannt ist. Ein Teil der auf Lager gehenden Waren, aber auch ein Teil der direkt in den freien Verkehr gelangenden Waren, verlässt Schleswig-Holstein wieder.

**Die zehn wichtigsten Bestimmungsländer der Ausfuhr Schleswig-Holsteins
im ersten Halbjahr 2020 und 2021**

Bestimmungsland	Ausfuhr im ersten Halbjahr Mio. Euro		Veränderung zum Vorjahresquartal	Rang 2021
	2020	2021	Prozent	
Niederlande	639	903	41,3	1
Italien	724	893	23,3	2
Vereinigte Staaten von Amerika	894	865	– 3,3	3
Dänemark	782	786	0,5	4
Frankreich	556	651	17,1	5
China	572	633	10,8	6
Belgien	464	539	16,1	7
Polen	469	528	12,6	8
Vereinigtes Königreich	530	397	– 25,0	9
Schweden	266	314	17,7	10

Fachlicher Kontakt:

Benedikt Hálfðanarson
 Telefon: 040 42831-2513
 E-Mail: benedikt.halfdanarson@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
 Telefon: 040 42831-1847
 E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
 Twitter: @StatistikNord